

22.08. - 12.10.2002

Reto Boller

«Neue Arbeiten»



Die malerischen Recherchen des 1966 in Zürich geborenen Reto Boller erforschen die Grenzen der Gattung «Bild». Der Künstler arbeitet vorwiegend mit Leim, Silikon und Acryllacken, die er meistens auf Aluminium aufbringt. Gitter, Raster, Streifen werden oft mit diesen kunstunüblichen Materialien gegossen. Dabei scheinen die Arbeiten sich von der Wand zu lösen und leicht zu schweben, auf jeden Fall in den Raum zu strahlen, wobei malerische Tradition durch Schichtung der Farbe durchbricht. Das Fliessen, Trocknen, Schichten waren schon immer wesentliche Bestandteile der Malerei – bei Reto Boller werden diese Materialprozesse thematisiert bis zu scharfen Randaufwerfungen der eingefärbten Massen in abgeklebten Feldern.